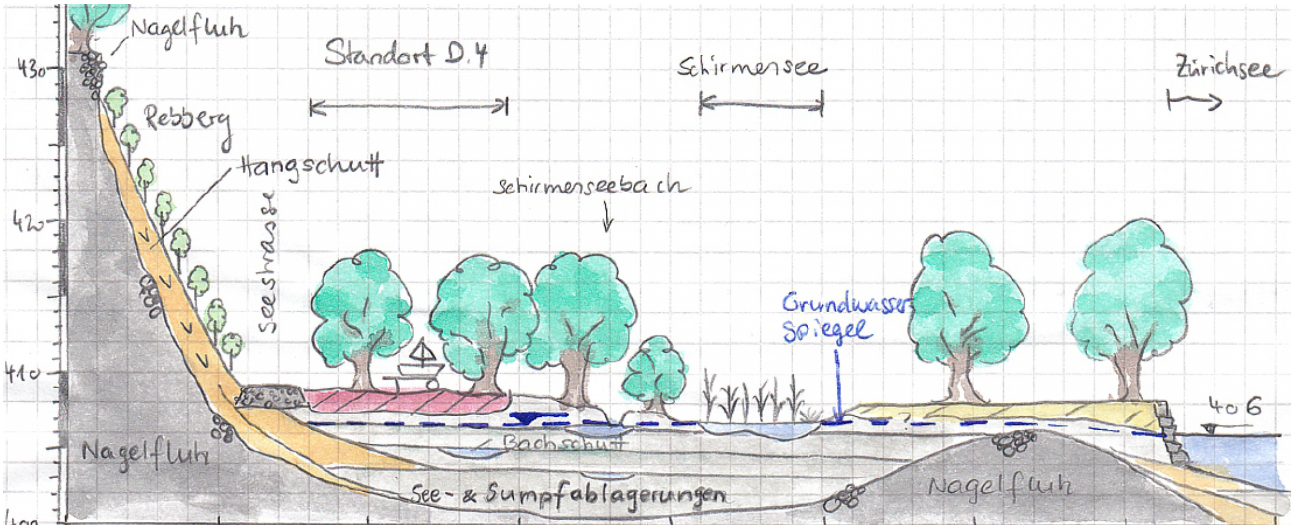
Ablagerungsstandort D.4, Hombrechtikon



(Bild: FRIEDLIPARTNER AG)

PROJEKTBESCHREIBUNG

Die ehemalige Deponie "Oberschirmensee" der Gemeinde Hombrechtikon war als *untersuchungsbedürftiger Ablagerungsstandort* im *Kataster der belasteten Standorte* (KbS) eingetragen. Zu untersuchen war somit eine allfällige schädliche Einwirkung des Standorts auf die Schutzgüter Grundwasser, Oberflächengewässer, Boden und Personen.
Unter Berücksichtigung der Nutzungsgeschichte und der standortspezifischen hydrogeologischen Verhältnisse wurde das Untersuchungskonzept erstellt und dem AWEL zur Genehmigung eingereicht. Das Konzept sah vor, drei Grundwasser-Proben aus dem unmittelbaren Abstrombereich des Standorts zu untersuchen. Da die Schadstoffkonzentrationen unter den Überwachungsschwellenwerten lagen, wurde der Standort als *weder überwachungs- noch sanierungsbedürftig* beurteilt. Folglich muss die Gemeinde keine weiteren altlastenrechtlichen Massnahmen durchführen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Historische Altlastenuntersuchung
- Untersuchungskonzept
- Technische Altlastenuntersuchung
- Altlastenrechtliche Beurteilung

AUSFÜHRUNGSPERIODE

2016 - 2017

AUFTRAGGEBER

Gemeinde Hombrechtikon